

Handelsname : 2K-PUR-AC-Lack 5744 (SORTE 5744)
Bearbeitungsdatum : 17.03.2020
Druckdatum : 17.03.2020

Version (Überarbeitung) : 7.0.0 (6.0.1)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

2K-PUR-AC-Lack 5744 (SORTE 5744)

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Lösemittelhaltiger Beschichtungsstoff. Verwendungszweck siehe technisches Merkblatt.

Relevante identifizierte Verwendungen

Produktkategorien [PC]

PC9 - Beschichtungen und Farben, Füllstoffe, Spachtelmassen, Verdünnner

Bemerkung

Das Produkt ist für den berufsmäßigen Verwender bestimmt.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler)

Brillux GmbH & Co. KG, Industrielack
www.brillux-industrielack.de

Straße : Otto-Hahn-Straße 14

Postleitzahl/Ort : D-59423 Unna

Telefon : +49 2303 8805-0

Telefax : +49 2303 8805-119

Ansprechpartner für Informationen : E-Mail-Adresse der sachkundigen Person für Sicherheitsdatenblätter: sdb@brillux-industrielack.de

1.4 Notrufnummer

Giftnotruf des Giftinformationszentrums-Nord, Göttingen. Beratung in Deutsch und Englisch.
Telefon: +49 551 19 24 0

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Aquatic Chronic 2 ; H411 - Gewässergefährdend : Chronisch 2 ; Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Flam. Liq. 3 ; H226 - Entzündbare Flüssigkeiten : Kategorie 3 ; Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

STOT SE 3 ; H335 - Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition : Kategorie 3 ; Kann die Atemwege reizen.

STOT SE 3 ; H336 - Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition : Kategorie 3 ; Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme



Flamme (GHS02) · Umwelt (GHS09) · Ausrufezeichen (GHS07)

Signalwort

Achtung

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Handelsname : 2K-PUR-AC-Lack 5744 (SORTE 5744)
Bearbeitungsdatum : 17.03.2020
Druckdatum : 17.03.2020

Version (Überarbeitung) : 7.0.0 (6.0.1)

Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte, aromatische ; CAS-Nr. : 64742-95-6
XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7

Gefahrenhinweise

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H335 Kann die Atemwege reizen.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P403+P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.

Ergänzende Gefahrenmerkmale (EU)

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische

EUH208 Enthält Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)sebacat ; Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidylsebacat ; Fettsäuren, Tallöl-, Verbindungen mit Oleylamin ; Fettsäuren, Tallöl-, Trimer, Verbindungen mit Oleylamin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte, aromatische ; REACH-Registrierungsnr. : 01-2119455851-35 ; EG-Nr. : 918-668-5 ; CAS-Nr. : 64742-95-6

Gewichtsanteil : $\geq 15 - < 20$ %
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Flam. Liq. 3 ; H226 Asp. Tox. 1 ; H304 STOT SE 3 ; H335 STOT SE 3 ; H336 Aquatic Chronic 2 ; H411

XYLOL ; REACH-Registrierungsnr. : 01-2119488216-32 ; EG-Nr. : 215-535-7 ; CAS-Nr. : 1330-20-7

Gewichtsanteil : $\geq 5 - < 10$ %
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Flam. Liq. 3 ; H226 Asp. Tox. 1 ; H304 STOT RE 2 ; H373 Acute Tox. 4 ; H312 Acute Tox. 4 ; H332 Skin Irrit. 2 ; H315 Eye Irrit. 2 ; H319 STOT SE 3 ; H335

N-BUTYLACETAT ; REACH-Registrierungsnr. : 01-2119485493-29 ; EG-Nr. : 204-658-1 ; CAS-Nr. : 123-86-4

Gewichtsanteil : $\geq 5 - < 10$ %
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Flam. Liq. 3 ; H226 STOT SE 3 ; H336

2-METHOXY-1-METHYLETHYLACETAT ; REACH-Registrierungsnr. : 01-2119475791-29 ; EG-Nr. : 203-603-9 ; CAS-Nr. : 108-65-6

Gewichtsanteil : $\geq 1 - < 5$ %
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Flam. Liq. 3 ; H226
Stoff mit einem gemeinschaftlichen Grenzwert (EG) für die Exposition am Arbeitsplatz.

Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, < 1 % Naphthalin ; REACH-Registrierungsnr. : 01-2119463583-34 ; EG-Nr. : 918-811-1 ; CAS-Nr. : 64742-94-5

Gewichtsanteil : $\geq 1 - < 2,5$ %
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Asp. Tox. 1 ; H304 STOT SE 3 ; H336 Aquatic Chronic 2 ; H411

ETHYLBENZOL ; REACH-Registrierungsnr. : 01-2119489370-35 ; EG-Nr. : 202-849-4 ; CAS-Nr. : 100-41-4

Gewichtsanteil : $\geq 1 - < 5$ %
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Flam. Liq. 2 ; H225 Asp. Tox. 1 ; H304 STOT RE 2 ; H373 Acute Tox. 4 ; H332 Aquatic Chronic 3 ; H412

Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)sebacat ; EG-Nr. : 255-437-1 ; CAS-Nr. : 41556-26-7

Handelsname : 2K-PUR-AC-Lack 5744 (SORTE 5744)
Bearbeitungsdatum : 17.03.2020
Druckdatum : 17.03.2020

Version (Überarbeitung) : 7.0.0 (6.0.1)

Gewichtsanteil : $\geq 0,25 - < 0,5$ %
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Skin Sens. 1 ; H317 Aquatic Acute 1 ; H400 Aquatic Chronic 1 ; H410
Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidylsebacat ; EG-Nr. : 280-060-4; CAS-Nr. : 82919-37-7
Gewichtsanteil : $\geq 0,1 - < 0,25$ %
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Skin Sens. 1 ; H317 Aquatic Acute 1 ; H400 Aquatic Chronic 1 ; H410
Fettsäuren, Tallöl-, Verbindungen mit Oleylamin ; EG-Nr. : 288-315-1; CAS-Nr. : 85711-55-3
Gewichtsanteil : $\geq 0,01 - < 0,1$ %
Einstufung 1272/2008 [CLP] : STOT RE 2 ; H373 Acute Tox. 4 ; H302 Skin Irrit. 2 ; H315 Skin Sens. 1A ; H317
Fettsäuren, Tallöl-, Trimer, Verbindungen mit Oleylamin ; CAS-Nr. : 147900-93-4
Gewichtsanteil : $\geq 0,01 - < 0,1$ %
Einstufung 1272/2008 [CLP] : STOT RE 2 ; H373 Acute Tox. 4 ; H302 Skin Irrit. 2 ; H315 Skin Sens. 1A ; H317

Zusätzliche Hinweise

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben

Beschmutzte, durchtränkte Kleidung wechseln. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

Bei Hautkontakt

Sofort abwaschen mit: Wasser und Seife Nicht abwaschen mit: Lösemittel/Verdünnungen

Nach Augenkontakt

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren. Unverletztes Auge schützen.

Nach Verschlucken

Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen. Ruhig stellen. Kein Erbrechen herbeiführen. Keine direkte Atemspende durch den Ersthelfer.

Hinweise für den Arzt

Verursacht Depression des Zentralnervensystems. Langanhaltende oder wiederholte Exposition kann Hautentzündung (Dermatitis) verursachen. Es besteht die Möglichkeit zur Entwicklung einer chemischen Pneumonitis. In Betracht zu ziehen: Magenspülung unter Schutz der Atemwege, Verabreichung von Aktivkohle. Auskünfte bei einem Arzt oder einer Giftzentrale einholen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Anzeichen und Symptome einer Hautentzündung können sich durch ein brennendes Gefühl und/oder trockenes/rissiges Aussehen zeigen. Andere Anzeichen und Symptome für die Beeinträchtigung des zentralen Nervensystems (ZNS) können Kopfschmerzen, Übelkeit und Koordinationsschwierigkeiten einschließen. Anzeichen und Symptome für die Reizung der Atemwege können ein vorübergehendes Brennen in der Nase und im Rachen, Husten und/oder Atemnot einschließen. Wenn das Material in die Lunge gelangt, können folgende Anzeichen und Symptome auftreten: Hustenreiz, Keuchen, pfeifender Atem, Atemnot, verschleimte Atemwege, Kurzatmigkeit und/oder Fieber.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Löschpulver, alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid (CO₂), Sprühwasser.

Ungeeignete Löschmittel

Handelsname : 2K-PUR-AC-Lack 5744 (SORTE 5744)
Bearbeitungsdatum : 17.03.2020
Druckdatum : 17.03.2020

Version (Überarbeitung) : 7.0.0 (6.0.1)

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Im Brandfall können entstehen: Stickoxide (NO_x), Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO₂) und Pyrolyseprodukte, toxisch.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Geeignetes Atemschutzgerät benutzen.

5.4 Zusätzliche Hinweise

Bei Verbrennung starke Rußentwicklung. Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Mit Detergentien reinigen. Lösemittel vermeiden.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Vermeiden von: Einatmen von Dämpfen oder Nebel/Aerosole Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Bei offenem Umgang sind nach Möglichkeit Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Wenn eine lokale Absaugung nicht möglich oder unzureichend ist, muss der gesamte Arbeitsbereich ausreichend technisch belüftet werden. Behälter nicht mit Druck entleeren. Der Zutritt ist nur autorisiertem Personal zu erlauben.

Brandschutzmaßnahmen

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen. Dämpfe sind schwerer als Luft, breiten sich am Boden aus und bilden mit Luft explosionsfähige Gemische. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Antistatische Schuhe und Arbeitskleidung tragen. Nur antistatisch ausgerüstetes (funkenfreies) Werkzeug verwenden.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschließen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Explosionsschutzte Anlagen, Apparaturen, Absauganlagen, Geräte etc. verwenden. Fußböden sollten undurchlässig, flüssigkeitsresistent und leicht zu reinigen sein. Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen. Behälter dicht geschlossen halten.

Zusammenlagerungshinweise

Lagerklasse (TRGS 510) : 3

Nicht zusammen lagern mit

Handelsname : 2K-PUR-AC-Lack 5744 (SORTE 5744)
Bearbeitungsdatum : 17.03.2020
Druckdatum : 17.03.2020

Version (Überarbeitung) : 7.0.0 (6.0.1)

Starke Säure, starke Lauge, Oxidationsmittel, Nahrungs- und Futtermittel.

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Schützen gegen : Hitze. Feuchtigkeit.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Lösemittelhaltiger Beschichtungsstoff. Verwendungszweck siehe technisches Merkblatt.

Branchenlösungen

DGUV-Regel 100-500 Kap. 2.29 (Verarbeiten von Beschichtungsstoffen) beachten. DGUV-Regel 109-013 beachten.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte, aromatische ; CAS-Nr. : 64742-95-6

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 (D)
Grenzwert : 50 ppm / 100 mg/m³
Spitzenbegrenzung : 2(II)
Bemerkung : AGS
Version :

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TWA (D)
Grenzwert : 25 mg/kg
Version :

XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 (D)
Grenzwert : 100 ppm / 440 mg/m³
Spitzenbegrenzung : 2(II)
Bemerkung : H
Version : 01.10.1993

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : STEL (EC)
Grenzwert : 100 ppm / 442 mg/m³
Version :

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TWA (EC)
Grenzwert : 50 ppm / 221 mg/m³
Version :

N-BUTYLACETAT ; CAS-Nr. : 123-86-4

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 (D)
Grenzwert : 62 ppm / 300 mg/m³
Spitzenbegrenzung : 2(I)
Bemerkung : Y
Version : 29.03.2019

2-METHOXY-1-METHYLETHYLACETAT ; CAS-Nr. : 108-65-6

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 (D)
Grenzwert : 50 ppm / 270 mg/m³
Spitzenbegrenzung : 1(I)
Bemerkung : Y
Version : 29.03.2019

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : STEL (EC)
Grenzwert : 100 ppm / 550 mg/m³
Bemerkung : H
Version : 31.01.2018

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TWA (EC)
Grenzwert : 50 ppm / 275 mg/m³

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : 2K-PUR-AC-Lack 5744 (SORTE 5744)
Bearbeitungsdatum : 17.03.2020
Druckdatum : 17.03.2020

Version (Überarbeitung) : 7.0.0 (6.0.1)

Bemerkung : H
Version : 31.01.2018
Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, < 1 % Naphthalin ; CAS-Nr. : 64742-94-5
Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 (D)
Grenzwert : 50 mg/m³ / 10 ppm
Spitzenbegrenzung : 2(II)
Bemerkung : AGS
Version : 01.12.2007
ETHYLBENZOL ; CAS-Nr. : 100-41-4
Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 (D)
Grenzwert : 20 ppm / 88 mg/m³
Spitzenbegrenzung : 2(II)
Bemerkung : H, Y
Version : 29.03.2019
Grenzwerttyp (Herkunftsland) : STEL (EC)
Grenzwert : 200 ppm / 884 mg/m³
Bemerkung : H
Version : 31.01.2018
Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TWA (EC)
Grenzwert : 100 ppm / 442 mg/m³
Bemerkung : H
Version : 31.01.2018
Angaben zum Arbeitsplatzgrenzwert gemäß RCP-Methode nach TRGS 900 (D)
Grenzwerttyp (Herkunftsland) : Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert (D)
Grenzwert : 50 mg/m³

Biologische Grenzwerte

XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7
Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 903 (D)
Parameter : Xylol / Vollblut (B) / Expositionsende bzw. Schichtende
Grenzwert : 1,5 mg/l
Bemerkung : 5/2013 DFG
Version : 01.10.1993
Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 903 (D)
Parameter : Methylhippur-(Tolur-)säure / Urin (U) / Expositionsende bzw. Schichtende
Grenzwert : 2 g/l
Version : 01.10.1993
ETHYLBENZOL ; CAS-Nr. : 100-41-4
Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 903 (D)
Parameter : Mandelsäure+Phenylglyoxylsäure / Urin (U) / Expositionsende bzw. Schichtende
Grenzwert : 250 mg/g Kr
Version : 29.03.2019

DNEL/DMEL und PNEC-Werte

DNEL/DMEL

Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (lokal) (Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte, aromatische ; CAS-Nr. : 64742-95-6)
Expositionsweg : Dermal
Expositionshäufigkeit : Langzeit (wiederholt)
Grenzwert : 25 mg/kg
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (lokal) (Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte, aromatische ; CAS-Nr. : 64742-95-6)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeit (wiederholt)
Grenzwert : 150 mg/m³
Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Industrie) (XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7)
Expositionsweg : Einatmen

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : 2K-PUR-AC-Lack 5744 (SORTE 5744)
Bearbeitungsdatum : 17.03.2020
Druckdatum : 17.03.2020

Version (Überarbeitung) : 7.0.0 (6.0.1)

| | |
|-------------------------|--|
| Expositionshäufigkeit : | Kurzzeit (akut) |
| Grenzwert : | 289 mg/kg |
| Grenzwerttyp : | DNEL/DMEL (Industrie) (XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7) |
| Expositionsweg : | Dermal |
| Expositionshäufigkeit : | Langzeit (wiederholt) |
| Grenzwert : | 180 mg/kg |
| Grenzwerttyp : | DNEL/DMEL (Industrie) (XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7) |
| Expositionsweg : | Einatmen |
| Expositionshäufigkeit : | Langzeit (wiederholt) |
| Grenzwert : | 77 mg/kg |
| Grenzwerttyp : | DNEL Verbraucher (systemisch) (N-BUTYLACETAT ; CAS-Nr. : 123-86-4) |
| Expositionsweg : | Einatmen |
| Expositionshäufigkeit : | Langzeitig |
| Grenzwert : | 102,34 mg/m ³ |
| Grenzwerttyp : | DNEL/DMEL (Industrie) (N-BUTYLACETAT ; CAS-Nr. : 123-86-4) |
| Expositionsweg : | Einatmen |
| Expositionshäufigkeit : | Kurzzeit (akut) |
| Grenzwert : | 96 mg/kg |
| Grenzwerttyp : | DNEL/DMEL (Industrie) (N-BUTYLACETAT ; CAS-Nr. : 123-86-4) |
| Expositionsweg : | Einatmen |
| Expositionshäufigkeit : | Langzeit (wiederholt) |
| Grenzwert : | 48 mg/m ³ |
| Grenzwerttyp : | DNEL/DMEL (Industrie) (N-BUTYLACETAT ; CAS-Nr. : 123-86-4) |
| Expositionsweg : | Dermal |
| Expositionshäufigkeit : | Langzeit (wiederholt) |
| Grenzwert : | 7 mg/kg |
| Grenzwerttyp : | DNEL/DMEL (Industrie) (N-BUTYLACETAT ; CAS-Nr. : 123-86-4) |
| Expositionsweg : | Einatmen |
| Expositionshäufigkeit : | Langzeitig |
| Grenzwert : | 480 mg/m ³ |
| Grenzwerttyp : | DNEL/DMEL (Verbraucher) (2-METHOXY-1-METHYLETHYLACETAT ; CAS-Nr. : 108-65-6) |
| Expositionsweg : | Dermal |
| Expositionshäufigkeit : | Langzeit (wiederholt) |
| Grenzwert : | 54,8 mg/kg |
| Grenzwerttyp : | DNEL/DMEL (Verbraucher) (2-METHOXY-1-METHYLETHYLACETAT ; CAS-Nr. : 108-65-6) |
| Expositionsweg : | Einatmen |
| Expositionshäufigkeit : | Langzeit (wiederholt) |
| Grenzwert : | 33 mg/m ³ |
| Grenzwerttyp : | DNEL/DMEL (Verbraucher) (2-METHOXY-1-METHYLETHYLACETAT ; CAS-Nr. : 108-65-6) |
| Expositionsweg : | Oral |
| Expositionshäufigkeit : | Langzeit (wiederholt) |
| Grenzwert : | 1,67 mg/kg |
| Grenzwerttyp : | DNEL/DMEL (Industrie) (2-METHOXY-1-METHYLETHYLACETAT ; CAS-Nr. : 108-65-6) |
| Expositionsweg : | Einatmen |
| Expositionshäufigkeit : | Langzeit (wiederholt) |
| Grenzwert : | 275 mg/m ³ |
| Grenzwerttyp : | DNEL/DMEL (Industrie) (2-METHOXY-1-METHYLETHYLACETAT ; CAS-Nr. : 108-65-6) |
| Expositionsweg : | Dermal |
| Expositionshäufigkeit : | Langzeit (wiederholt) |
| Grenzwert : | 153,5 mg/kg |
| Grenzwerttyp : | DNEL Arbeitnehmer (lokal) (Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, < 1 % Naphthalin ; CAS-Nr. : 64742-94-5) |
| Expositionsweg : | Dermal |
| Expositionshäufigkeit : | Langzeit (wiederholt) |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : 2K-PUR-AC-Lack 5744 (SORTE 5744)
Bearbeitungsdatum : 17.03.2020
Druckdatum : 17.03.2020

Version (Überarbeitung) : 7.0.0 (6.0.1)

Grenzwert : 12,5 mg/kg
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (lokal) (Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, < 1 % Naphthalin ; CAS-Nr. : 64742-94-5)

Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeit (wiederholt)
Grenzwert : 151 mg/m³
Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Industrie) (ETHYLBENZOL ; CAS-Nr. : 100-41-4)

Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Kurzzeit (akut)
Grenzwert : 289 mg/m³
Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Industrie) (ETHYLBENZOL ; CAS-Nr. : 100-41-4)

Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeit (wiederholt)
Grenzwert : 77 mg/m³
Grenzwerttyp : DNEL/DMEL (Industrie) (ETHYLBENZOL ; CAS-Nr. : 100-41-4)

Expositionsweg : Dermal
Expositionshäufigkeit : Langzeit (wiederholt)
Grenzwert : 180 mg/kg
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (lokal und systemisch) (Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)sebacat ; CAS-Nr. : 41556-26-7)

Expositionsweg : Dermal
Expositionshäufigkeit : Langzeit (wiederholt)
Grenzwert : 2,5 mg/kg
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (lokal und systemisch) (Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)sebacat ; CAS-Nr. : 41556-26-7)

Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeit (wiederholt)
Grenzwert : 2,35 mg/m³
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (lokal und systemisch) (Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidylsebacat ; CAS-Nr. : 82919-37-7)

Expositionsweg : Dermal
Expositionshäufigkeit : Langzeit (wiederholt)
Grenzwert : 2,5 mg/kg
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (lokal und systemisch) (Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidylsebacat ; CAS-Nr. : 82919-37-7)

Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeit (wiederholt)
Grenzwert : 2,35 mg/m³

PNEC

Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Süßwasser) (XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7)
Expositionsweg : Wasser (Inklusive Kläranlage)
Grenzwert : 0,327 mg/l

Grenzwerttyp : PNEC (Sediment, Süßwasser) (XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7)
Expositionsweg : Wasser (Inklusive Kläranlage)
Grenzwert : 12,46 mg/kg

Grenzwerttyp : PNEC Boden (XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7)
Expositionsweg : Boden
Grenzwert : 2,31 mg/kg

Grenzwerttyp : PNEC (Kläranlage) (XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7)
Expositionsweg : Wasser (Inklusive Kläranlage)
Grenzwert : 6,58 mg/l

Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Süßwasser) (N-BUTYLACETAT ; CAS-Nr. : 123-86-4)
Expositionsweg : Wasser (Inklusive Kläranlage)
Grenzwert : 0,18 mg/l

Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, zeitweise Freisetzung) (N-BUTYLACETAT ; CAS-Nr. : 123-86-4)
Expositionsweg : Wasser (Inklusive Kläranlage)
Grenzwert : 0,36 mg/l

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : 2K-PUR-AC-Lack 5744 (SORTE 5744)
Bearbeitungsdatum : 17.03.2020
Druckdatum : 17.03.2020

Version (Überarbeitung) : 7.0.0 (6.0.1)

Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Meerwasser) (N-BUTYLACETAT ; CAS-Nr. : 123-86-4)
Expositionsweg : Wasser (Inklusive Kläranlage)
Grenzwert : 0,018 mg/l

Grenzwerttyp : PNEC (Sediment, Süßwasser) (N-BUTYLACETAT ; CAS-Nr. : 123-86-4)
Expositionsweg : Boden
Grenzwert : 0,981 mg/kg

Grenzwerttyp : PNEC (Sediment, Meerwasser) (N-BUTYLACETAT ; CAS-Nr. : 123-86-4)
Expositionsweg : Boden
Grenzwert : 0,0981 mg/kg

Grenzwerttyp : PNEC Boden (N-BUTYLACETAT ; CAS-Nr. : 123-86-4)
Expositionsweg : Boden
Grenzwert : 0,0903 mg/kg

Grenzwerttyp : PNEC (Kläranlage) (N-BUTYLACETAT ; CAS-Nr. : 123-86-4)
Expositionsweg : Wasser (Inklusive Kläranlage)
Grenzwert : 35,6 mg/l

Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Süßwasser) (2-METHOXY-1-METHYLETHYLACETAT ; CAS-Nr. : 108-65-6)
Expositionsweg : Wasser (Inklusive Kläranlage)
Grenzwert : 0,635 mg/l

Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Meerwasser) (2-METHOXY-1-METHYLETHYLACETAT ; CAS-Nr. : 108-65-6)
Expositionsweg : Wasser (Inklusive Kläranlage)
Grenzwert : 0,0635 mg/l

Grenzwerttyp : PNEC (Sediment, Süßwasser) (2-METHOXY-1-METHYLETHYLACETAT ; CAS-Nr. : 108-65-6)
Expositionsweg : Boden
Grenzwert : 3,29 mg/kg

Grenzwerttyp : PNEC (Sediment, Meerwasser) (2-METHOXY-1-METHYLETHYLACETAT ; CAS-Nr. : 108-65-6)
Expositionsweg : Boden
Grenzwert : 0,329 mg/kg

Grenzwerttyp : PNEC Boden (2-METHOXY-1-METHYLETHYLACETAT ; CAS-Nr. : 108-65-6)
Expositionsweg : Boden
Grenzwert : 29 mg/kg

Grenzwerttyp : PNEC (Kläranlage) (2-METHOXY-1-METHYLETHYLACETAT ; CAS-Nr. : 108-65-6)
Expositionsweg : Wasser (Inklusive Kläranlage)
Grenzwert : 100 mg/l

Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Süßwasser) (Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)sebacat ; CAS-Nr. : 41556-26-7)
Grenzwert : 0,0022 mg/l

Grenzwerttyp : PNEC Intermittierende Einleitung (Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)sebacat ; CAS-Nr. : 41556-26-7)
Grenzwert : 0,009 mg/l

Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Meerwasser) (Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)sebacat ; CAS-Nr. : 41556-26-7)
Grenzwert : 0,00022 mg/l

Grenzwerttyp : PNEC (Boden) (Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)sebacat ; CAS-Nr. : 41556-26-7)
Grenzwert : 0,21 mg/kg

Grenzwerttyp : PNEC (Kläranlage) (Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)sebacat ; CAS-Nr. : 41556-26-7)
Grenzwert : 1 mg/l

Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Süßwasser) (Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidylsebacat ; CAS-Nr. : 82919-37-7)
Grenzwert : 0,0022 mg/l

Grenzwerttyp : PNEC Intermittierende Einleitung (Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidylsebacat ; CAS-Nr. : 82919-37-7)
Grenzwert : 0,009 mg/l

Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Meerwasser) (Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidylsebacat ; CAS-

Handelsname : 2K-PUR-AC-Lack 5744 (SORTE 5744)
Bearbeitungsdatum : 17.03.2020
Druckdatum : 17.03.2020

Version (Überarbeitung) : 7.0.0 (6.0.1)

Nr. : 82919-37-7)
Grenzwert : 0,00022 mg/l
Grenzwerttyp : PNEC (Boden) (Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidylsebacat ; CAS-Nr. : 82919-37-7)
Grenzwert : 0,21 mg/kg
Grenzwerttyp : PNEC (Kläranlage) (Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidylsebacat ; CAS-Nr. : 82919-37-7)
Grenzwert : 1 mg/l

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/ Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz

Korbbrille (EN 166)

Bemerkung

DGUV Regel 112-192 beachten.

Hautschutz

Handschutz

Schutzhandschuhe nach DIN EN 374 verwenden. Empfohlene Handschuhmaterialien: Fluorkautschuk, Butylkautschuk oder Nitrilkautschuk. Zu den Durchdringungszeiten beachten Sie bitte die Angaben des Handschuhherstellers zu den unter Kapittel 2 genannten Inhaltsstoffen.

Bemerkung : Nach dem Händewaschen verlorengegangenes Hautfett durch fetthaltige Hautsalben ersetzen. DGUV Regel 112-195 beachten. TRGS 401 beachten.

Körperschutz

Erforderliche Eigenschaften : Antistatisch, nichtschmelzend.

Empfohlenes Material : Naturfaser (z.B. Baumwolle), hitzebeständige Synthetikfaser.

Bemerkung : DGUV Regel 112-189 beachten. TRGS 401 beachten.

Atemschutz

Atemschutz ist erforderlich bei: Unzureichender Belüftung, ungenügender Absaugung oder Sprühverfahren.

Geeignetes Atemschutzgerät

Für kurzzeitige Arbeiten Kombinationsfiltermaske A2-P2 verwenden.

Die Standards EN 136, 140 und 405 der Europäischen Kommission zur Standardisierung (CEN) geben Empfehlungen zu Atemschutzmasken, die Standards EN 149 und 143 geben Empfehlungen zu Atemluftfiltern.

Bemerkung

Die Tragezeitbegrenzungen nach GefStoffV in Verbindung mit den Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten (BGR 190) sind zu beachten. TRGS 402 beachten.

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Technische Maßnahmen zum Verhindern von Exposition

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstungen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand : Flüssig

Farbe : gemäß Produktbezeichnung.

Geruch

Nach Lösemittel.

Sicherheitsrelevante Basisdaten

Schmelzpunkt/Schmelzbereich : nicht anwendbar

Siedebeginn und Siedebereich : (1013 hPa) ca. 120 - 200 °C

Zersetzungstemperatur : Keine Daten verfügbar

Flammpunkt : > 23 - 60 °C

Handelsname : 2K-PUR-AC-Lack 5744 (SORTE 5744)
Bearbeitungsdatum : 17.03.2020
Druckdatum : 17.03.2020

Version (Überarbeitung) : 7.0.0 (6.0.1)

| | | | | |
|--------------------------------------|-----------|-----------------------|--|--------------------|
| Zündtemperatur : | | Keine Daten verfügbar | | |
| Untere Explosionsgrenze : | | ca. | 0,7 | Vol-% |
| Obere Explosionsgrenze : | | ca. | 10 | Vol-% |
| Dampfdruck : | (50 °C) | < | 100 | hPa |
| Dichte : | (20 °C) | | 1 - 1,5 | g/cm ³ |
| Lösemitteltrennprüfung : | (20 °C) | < | 3 | % |
| Wasserlöslichkeit : | (20 °C) | | unlöslich | |
| pH-Wert : | | | Keine Daten verfügbar | |
| log P O/W : | | | Keine Daten verfügbar | |
| Auslaufzeit : | (20 °C) | > | 90 | s |
| Kinematische Viskosität : | (40 °C) | > | 20,5 | mm ² /s |
| Festkörpergehalt : | | | 50 - 65 | Gew-% |
| Geruchsschwelle : | | | nicht relevant | |
| Relative Dampfdichte : | (20 °C) | | Keine Daten verfügbar | |
| Verdampfungsgeschwindigkeit : | | | Keine Daten verfügbar | |
| Oxidierende Flüssigkeiten : | | | Nicht entzündend (oxidierend) wirkend. | |

9.2 Sonstige Angaben

Die physikalischen Angaben sind ca. Werte und beziehen sich auf die eingesetzte(n) sicherheitsrelevante(n) Komponente(n).

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es liegen keine Informationen vor.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Es liegen keine Informationen vor.

10.5 Unverträgliche Materialien

Exotherme Reaktion mit: Alkalien (Laugen), konzentriert. Säure, konzentriert. Oxidationsmittel.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzt sich nicht bei der vorgesehenen Verwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Wirkungen

Akute orale Toxizität

| | |
|------------------|--|
| Parameter : | ATEmix berechnet |
| Expositionsweg : | Oral |
| Wirkdosis : | nicht relevant |
| Parameter : | LD50 (Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte, aromatische ; CAS-Nr. : 64742-95-6) |
| Expositionsweg : | Oral |
| Spezies : | Ratte |
| Wirkdosis : | > 3000 mg/kg |
| Parameter : | LD50 (XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7) |
| Expositionsweg : | Oral |
| Spezies : | Ratte |
| Wirkdosis : | 8700 mg/kg |
| Parameter : | LD50 (N-BUTYLACETAT ; CAS-Nr. : 123-86-4) |
| Expositionsweg : | Oral |
| Spezies : | Ratte |

Handelsname : 2K-PUR-AC-Lack 5744 (SORTE 5744)
Bearbeitungsdatum : 17.03.2020
Druckdatum : 17.03.2020

Version (Überarbeitung) : 7.0.0 (6.0.1)

Wirkdosis : 10760 mg/kg
Parameter : LD50 (2-METHOXY-1-METHYLETHYLACETAT ; CAS-Nr. : 108-65-6)
Expositionsweg : Oral
Spezies : Ratte
Wirkdosis : 8500 mg/kg
Parameter : LD50 (Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, < 1 % Naphthalin ; CAS-Nr. : 64742-94-5)
Expositionsweg : Oral
Spezies : Ratte
Wirkdosis : > 5000 mg/kg
Parameter : LD50 (ETHYLBENZOL ; CAS-Nr. : 100-41-4)
Expositionsweg : Oral
Spezies : Ratte
Wirkdosis : 3500 mg/kg
Parameter : LD50 (Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)sebacat ; CAS-Nr. : 41556-26-7)
Expositionsweg : Oral
Spezies : Ratte
Wirkdosis : > 2000 mg/kg
Parameter : LD50 (Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidylsebacat ; CAS-Nr. : 82919-37-7)
Expositionsweg : Oral
Spezies : Ratte
Wirkdosis : > 2000 mg/kg

Akute dermale Toxizität

Parameter : ATEmix berechnet
Expositionsweg : Dermal
Wirkdosis : 12500 mg/kg
Parameter : LD50 (Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte, aromatische ; CAS-Nr. : 64742-95-6)
Expositionsweg : Dermal
Spezies : Kaninchen
Wirkdosis : > 3000 mg/kg
Parameter : LD50 (XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7)
Expositionsweg : Dermal
Spezies : Kaninchen
Wirkdosis : > 2000 mg/kg
Parameter : LD50 (N-BUTYLACETAT ; CAS-Nr. : 123-86-4)
Expositionsweg : Dermal
Spezies : Kaninchen
Wirkdosis : > 14000 mg/kg
Parameter : LD50 (2-METHOXY-1-METHYLETHYLACETAT ; CAS-Nr. : 108-65-6)
Expositionsweg : Dermal
Spezies : Ratte
Wirkdosis : > 5000 mg/kg
Parameter : LD50 (Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, < 1 % Naphthalin ; CAS-Nr. : 64742-94-5)
Expositionsweg : Dermal
Spezies : Kaninchen
Wirkdosis : > 2000 mg/kg
Parameter : LD50 (ETHYLBENZOL ; CAS-Nr. : 100-41-4)
Expositionsweg : Dermal
Spezies : Kaninchen
Wirkdosis : 5000 mg/kg
Parameter : LD50 (Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)sebacat ; CAS-Nr. : 41556-26-7)
Expositionsweg : Dermal
Spezies : Ratte
Wirkdosis : > 2000 mg/kg
Parameter : LD50 (Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidylsebacat ; CAS-Nr. : 82919-37-7)

Handelsname : 2K-PUR-AC-Lack 5744 (SORTE 5744)
Bearbeitungsdatum : 17.03.2020
Druckdatum : 17.03.2020

Version (Überarbeitung) : 7.0.0 (6.0.1)

Expositionsweg : Dermal
Spezies : Ratte
Wirkdosis : > 2000 mg/kg

Akute inhalative Toxizität

Parameter : ATEmix berechnet
Expositionsweg : Inhalation (Dampf)
Wirkdosis : 104,8 mg/l
Parameter : LC50 (XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7)
Expositionsweg : Einatmen
Spezies : Ratte
Wirkdosis : 6350 mg/l
Parameter : LC50 (N-BUTYLACETAT ; CAS-Nr. : 123-86-4)
Expositionsweg : Einatmen
Spezies : Ratte
Wirkdosis : 23,4 mg/kg
Expositionsdauer : 4 h
Parameter : LC50 (2-METHOXY-1-METHYLETHYLACETAT ; CAS-Nr. : 108-65-6)
Expositionsweg : Einatmen
Spezies : Ratte
Wirkdosis : 35,7 mg/l
Parameter : LC50 (Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, < 1 % Naphthalin ; CAS-Nr. : 64742-94-5)
Expositionsweg : Einatmen
Spezies : Ratte
Wirkdosis : > 4688 mg/m³

Abschätzung/Einstufung

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Reizung und Ätzwirkung

Reizung der Atemwege

Kann die Atemwege reizen.

11.3 Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

Bei Hautkontakt

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität

Akute (kurzfristige) Fischtoxizität

Parameter : LC50 (Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte, aromatische ; CAS-Nr. : 64742-95-6)
Spezies : Fisch
Wirkdosis : 9,2 mg/l
Expositionsdauer : 96 h
Parameter : LC50 (XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7)
Spezies : Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)
Wirkdosis : 2,6 mg/l
Expositionsdauer : 96 h
Methode : OECD 203
Parameter : LC50 (N-BUTYLACETAT ; CAS-Nr. : 123-86-4)
Spezies : Pimephales promelas (Dickkopfelritze)
Wirkdosis : 18 mg/l
Expositionsdauer : 96 h
Parameter : LC50 (2-METHOXY-1-METHYLETHYLACETAT ; CAS-Nr. : 108-65-6)

Handelsname : 2K-PUR-AC-Lack 5744 (SORTE 5744)
Bearbeitungsdatum : 17.03.2020
Druckdatum : 17.03.2020

Version (Überarbeitung) : 7.0.0 (6.0.1)

Spezies : Oryzias latipes (Reiskärpfling)
Wirkdosis : > 100 mg/l
Expositionsdauer : 96 h
Parameter : LC50 (Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, < 1 % Naphthalin ; CAS-Nr. : 64742-94-5)
Spezies : Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)
Wirkdosis : 2 - 5 mg/l
Expositionsdauer : 96 h
Methode : OECD 203
Parameter : LC50 (Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)sebacat ; CAS-Nr. : 41556-26-7)
Spezies : Lepomis macrochirus (Sonnenbarsch)
Wirkdosis : 0,97 mg/l
Expositionsdauer : 96 h
Methode : OECD 203
Parameter : LC50 (Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)sebacat ; CAS-Nr. : 41556-26-7)
Spezies : Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)
Wirkdosis : 7,9 mg/l
Expositionsdauer : 96 h
Methode : OECD 203
Parameter : LC50 (Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidylsebacat ; CAS-Nr. : 82919-37-7)
Spezies : Lepomis macrochirus (Sonnenbarsch)
Wirkdosis : 0,97 mg/l
Expositionsdauer : 96 h
Methode : OECD 203
Parameter : LC50 (Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidylsebacat ; CAS-Nr. : 82919-37-7)
Spezies : Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)
Wirkdosis : 7,9 mg/l
Expositionsdauer : 96 h
Methode : OECD 203

Chronische (langfristige) Fischtoxizität

Parameter : NOEC (XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7)
Spezies : Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)
Wirkdosis : > 1,3 mg/l
Expositionsdauer : 56 Tage
Parameter : NOEC (2-METHOXY-1-METHYLETHYLACETAT ; CAS-Nr. : 108-65-6)
Spezies : Oryzias latipes (Reiskärpfling)
Wirkdosis : 47,5 mg/l
Expositionsdauer : 14 Tage
Parameter : NOEC (Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, < 1 % Naphthalin ; CAS-Nr. : 64742-94-5)
Spezies : Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)
Wirkdosis : 0,441 mg/l
Expositionsdauer : 28 Tage

Akute (kurzfristige) Daphnientoxizität

Parameter : EC50 (Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte, aromatische ; CAS-Nr. : 64742-95-6)
Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Wirkdosis : 3,2 mg/l
Expositionsdauer : 48 h
Parameter : EC50 (XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7)
Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Wirkdosis : 1 mg/l
Expositionsdauer : 24 h
Methode : OECD 202
Parameter : EC50 (N-BUTYLACETAT ; CAS-Nr. : 123-86-4)
Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Wirkdosis : 44 mg/l

Handelsname : 2K-PUR-AC-Lack 5744 (SORTE 5744)
Bearbeitungsdatum : 17.03.2020
Druckdatum : 17.03.2020

Version (Überarbeitung) : 7.0.0 (6.0.1)

Expositionsdauer : 48 h
Parameter : EC50 (2-METHOXY-1-METHYLETHYLACETAT ; CAS-Nr. : 108-65-6)
Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Wirkdosis : > 500 mg/l
Expositionsdauer : 48 h
Parameter : EC50 (Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, < 1 % Naphthalin ; CAS-Nr. : 64742-94-5)
Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Wirkdosis : 3 - 10 mg/l
Expositionsdauer : 48 h
Methode : OECD 202
Parameter : EC50 (Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)sebacat ; CAS-Nr. : 41556-26-7)
Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Wirkdosis : 20 mg/l
Expositionsdauer : 24 h
Methode : OECD 202
Parameter : EC50 (Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidylsebacat ; CAS-Nr. : 82919-37-7)
Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Wirkdosis : 20 mg/l
Expositionsdauer : 24 h
Methode : OECD 202

Chronische (langfristige) Daphnientoxizität

Parameter : NOEC (XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7)
Spezies : Daphnien
Wirkdosis : 1,17 mg/l
Expositionsdauer : 7 Tage
Parameter : NOEC (2-METHOXY-1-METHYLETHYLACETAT ; CAS-Nr. : 108-65-6)
Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Wirkdosis : > 100 mg/l
Expositionsdauer : 21 Tage
Parameter : NOEC (Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, < 1 % Naphthalin ; CAS-Nr. : 64742-94-5)
Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Wirkdosis : 0,771 mg/l
Expositionsdauer : 21 Tage
Parameter : NOEC (Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)sebacat ; CAS-Nr. : 41556-26-7)
Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Wirkdosis : 1 mg/l
Expositionsdauer : 21 Tage
Parameter : NOEC (Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidylsebacat ; CAS-Nr. : 82919-37-7)
Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Wirkdosis : 1 mg/l
Expositionsdauer : 21 Tage
Methode : OECD 211

Akute (kurzfristige) Algentoxizität

Parameter : ErC50 (Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte, aromatische ; CAS-Nr. : 64742-95-6)
Spezies : Pseudokirchneriella subcapitata
Wirkdosis : 2,6 - 2,9 mg/l
Expositionsdauer : 72 h
Parameter : EC50 (XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7)
Spezies : Pseudokirchneriella subcapitata
Wirkdosis : 2,2 mg/l
Expositionsdauer : 72 h
Methode : OECD 201
Parameter : EC50 (N-BUTYLACETAT ; CAS-Nr. : 123-86-4)
Spezies : Desmodesmus subspicatus

Handelsname : 2K-PUR-AC-Lack 5744 (SORTE 5744)
Bearbeitungsdatum : 17.03.2020
Druckdatum : 17.03.2020

Version (Überarbeitung) : 7.0.0 (6.0.1)

Wirkdosis : 647,7 mg/l
Expositionsdauer : 72 h
Parameter : EL50 (N-BUTYLACETAT ; CAS-Nr. : 123-86-4)
Spezies : Desmodesmus subspicatus
Wirkdosis : 200 mg/l
Parameter : ErC50 (2-METHOXY-1-METHYLETHYLACETAT ; CAS-Nr. : 108-65-6)
Spezies : Pseudokirchneriella subcapitata
Wirkdosis : > 1000 mg/l
Expositionsdauer : 3 h
Parameter : EC50 (Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, < 1 % Naphthalin ; CAS-Nr. : 64742-94-5)
Spezies : Pseudokirchneriella subcapitata
Wirkdosis : 1 - 3 mg/l
Expositionsdauer : 72 h
Methode : OECD 201
Parameter : EC50 (Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)sebacat ; CAS-Nr. : 41556-26-7)
Spezies : Desmodesmus subspicatus
Wirkdosis : 1,68 mg/l
Expositionsdauer : 72 h
Methode : OECD 201
Parameter : EC50 (Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)sebacat ; CAS-Nr. : 41556-26-7)
Spezies : Daphnien
Wirkdosis : 20 mg/l
Expositionsdauer : 24 h
Parameter : EC50 (Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidylsebacat ; CAS-Nr. : 82919-37-7)
Spezies : Desmodesmus subspicatus
Wirkdosis : 1,68 mg/l
Expositionsdauer : 72 h
Methode : OECD 201
Parameter : EC50 (Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidylsebacat ; CAS-Nr. : 82919-37-7)
Spezies : Daphnien
Wirkdosis : 20 mg/l
Expositionsdauer : 24 h

Chronische (langfristige) Algentoxizität

Parameter : NOEC (XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7)
Spezies : Pseudokirchneriella subcapitata
Wirkdosis : 0,44 mg/l
Expositionsdauer : 72 h

Bakterientoxizität

Parameter : EC50 (2-METHOXY-1-METHYLETHYLACETAT ; CAS-Nr. : 108-65-6)
Spezies : Mysisopsis bahia
Wirkdosis : > 1000 mg/l
Expositionsdauer : 0,5 h

Verhalten in Kläranlagen

Parameter : EC50 (Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)sebacat ; CAS-Nr. : 41556-26-7)
Inokulum : Kommunal
Wirkdosis : > 100 mg/l
Expositionsdauer : 3 h
Bewertung : Bei sachgemäßer Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauproduktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.
Methode : OECD 209
Parameter : EC50 (Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidylsebacat ; CAS-Nr. : 82919-37-7)
Inokulum : Kommunal
Wirkdosis : > 100 mg/l
Expositionsdauer : 3 h
Bewertung : Bei sachgemäßer Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische

Handelsname : 2K-PUR-AC-Lack 5744 (SORTE 5744)
Bearbeitungsdatum : 17.03.2020
Druckdatum : 17.03.2020

Version (Überarbeitung) : 7.0.0 (6.0.1)

Methode : Kläranlagen sind Störungen der Abbauproduktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.
OECD 209

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologischer Abbau

Parameter : Biologischer Abbau (2-METHOXY-1-METHYLETHYLACETAT ; CAS-Nr. : 108-65-6)
Inokulum : Biologischer Abbau
Wirkdosis : 100 %
Expositionsdauer : 8 Tage
Parameter : Biologischer Abbau (2-METHOXY-1-METHYLETHYLACETAT ; CAS-Nr. : 108-65-6)
Inokulum : Biologischer Abbau
Wirkdosis : > 90 %
Expositionsdauer : 28 Tage
Parameter : DOC-Abnahme (Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)sebacat ; CAS-Nr. : 41556-26-7)
Inokulum : Eliminationsgrad
Auswerteparameter : Aerob
Wirkdosis : 38 %
Expositionsdauer : 28 Tage
Bewertung : Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien) Mäßig/teilweise biologisch abbaubar.
Methode : OECD 301F
Parameter : DOC-Abnahme (Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidylsebacat ; CAS-Nr. : 82919-37-7)
Inokulum : Eliminationsgrad
Auswerteparameter : Aerob
Wirkdosis : 38 %
Expositionsdauer : 28 Tage
Bewertung : Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien) Mäßig/teilweise biologisch abbaubar.
Methode : OECD 301F

Das Lösemittel ist biologisch abbaubar. Das Produkt ist, entsprechend der gewünschten Beständigkeit, biologisch schwer abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

12.4 Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

12.7 Zusätzliche ökotoxikologische Informationen

Zusätzliche Angaben

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen. Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen.

Entsorgung des Produkts/der Verpackung

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt

EWC-Code: 08 01 11.

Abfallschlüssel Verpackung

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : 2K-PUR-AC-Lack 5744 (SORTE 5744)
Bearbeitungsdatum : 17.03.2020
Druckdatum : 17.03.2020

Version (Überarbeitung) : 7.0.0 (6.0.1)

Ungereinigte Verpackung: EWC-Code: 15 01 10. Gereinigte Verpackung: EWC-Code: 15 01 04.

Abfallbehandlungslösungen

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

13.2 Zusätzliche Angaben

Abschnitt 7 und 8 beachten.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

UN 1263

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport (ADR/RID)

FARBE

Seeschifftransport (IMDG)

PAINT (SOLVENT NAPHTHA (PETROLEUM), LIGHT AROM.)

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

PAINT

14.3 Transportgefahrenklassen

Landtransport (ADR/RID)

Klasse(n) : 3
Klassifizierungscode : F1
Gefahr-Nr. (Kemlerzahl) : 30
Tunnelbeschränkungscode : D/E
Sondervorschriften : LQ 5 I · E 1 · ADR : - (<= 5 l ; 2.2.3.1.5 + N)
Gefahrzettel : 3 / N

Seeschifftransport (IMDG)

Klasse(n) : 3
EmS-Nr. : F-E / S-E
Sondervorschriften : LQ 5 I · E 1
Gefahrzettel : 3 / N

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

Klasse(n) : 3
Sondervorschriften : E 1
Gefahrzettel : 3

14.4 Verpackungsgruppe

III

14.5 Umweltgefahren

Landtransport (ADR/RID) : Ja
Seeschifftransport (IMDG) : Ja (P)
Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR) : Ja

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Sonstige EU-Vorschriften

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : 2K-PUR-AC-Lack 5744 (SORTE 5744)
Bearbeitungsdatum : 17.03.2020
Druckdatum : 17.03.2020

Version (Überarbeitung) : 7.0.0 (6.0.1)

Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (94/33/EG) beachten.
Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinienverordnung (92/85/EWG) für werdende oder stillende Mütter beachten.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse (WGK)

Klasse : 2 (Deutlich wassergefährdend) Einstufung gemäß AwSV

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsvorordnungen

TRGS 001 beachten. TRGS 400 beachten.

Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) : entzündbar

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1 Änderungshinweise

15. Verwendungsbeschränkungen

16.2 Abkürzungen und Akronyme

TRGS: Technische Regel für Gefahrstoffe. BGR(I): Berufsgenossenschaftliche Regel (Information). DGUV: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung. AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen. VCI: Verband der Chemischen Industrie. EWC: Europäischer Abfallkatalog.

16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine

16.4 Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Berechnungsverfahren.

16.5 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

| | |
|------|--|
| H225 | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. |
| H226 | Flüssigkeit und Dampf entzündbar. |
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| H304 | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| H312 | Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| H332 | Gesundheitsschädlich bei Einatmen. |
| H335 | Kann die Atemwege reizen. |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| H373 | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. |
| H400 | Sehr giftig für Wasserorganismen. |
| H410 | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

16.6 Schulungshinweise

Keine

16.7 Zusätzliche Angaben

Keine

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : 2K-PUR-AC-Lack 5744 (SORTE 5744)
Bearbeitungsdatum : 17.03.2020
Druckdatum : 17.03.2020

Version (Überarbeitung) : 7.0.0 (6.0.1)

ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.
